

Stadt Heidelberg

Antrag Nr.:
0081/2016/AN

Antragsteller: Linke/Piraten
Antragsdatum: 22.09.2016

Federführung:
Dezernat IV, Bürgeramt

Beteiligung:

Betreff:

**Ausdehnung des Heidelberg-Passes auf Beziehende
von Leistungen nach dem
Asylbewerberleistungsgesetz in Heidelberg**

Antrag

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Beratungsergebnis:	Handzeichen:
Gemeinderat	06.10.2016	Ö	vor Eintritt in die Tagesordnung abgesetzt, da Antrag vom Antragsteller zurückgenommen	

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Sitzung des Gemeinderates vom 06.10.2016

Ergebnis: Antrag wurde vom Antragsteller zurückgenommen

Antrag Nr.: 0081/2016/AN

Briefkopf des Antragstellers:

Fraktion Die Linke / Piraten

Sahra Mirow (Fraktionsvorsitzende)

Alexander Schestag

Bernd Zieger

Mail: info@linke-piraten-hd.de



An
Herrn Oberbürgermeister
Dr. Eckart Würzner

Stadt Heidelberg
Rathaus | 69117 Heidelberg
Mail: 01-Sitzungsdienste@heidelberg.de

Heidelberg, 21.09.2016

Tagesordnungspunkt Gemeinderat

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die nächste Sitzung des Gemeinderates stellen wir gemäß § 18 Absatz 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg den Antrag, folgenden Tagesordnungspunkt aufzunehmen:

Ausdehnung des Heidelberg-Passes auf Beziehende von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Heidelberg

1. Bericht der Verwaltung
2. Diskussion/ Aussprache
3. Ggf. Anträge

Begründung

Bezieher von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz haben keinen Zugang zu den Nachteilsausgleichen des Heidelberg-Passes, obwohl diese Personengruppe von Transferleistungen abhängig ist. So bietet beispielsweise die VHS besagter Gruppe nur 20 % Ermäßigung auf Kurse über 80 €, statt den üblichen 50 % Ermäßigung für alle Kurse, die für HD-Pass-Inhaber gelten.

gezeichnet Fraktionsgemeinschaft Die Linke/Piraten